

Barrierefreie Erlebniswege ausgezeichnet

Prüfung nach Reisen für Alle

Drei barrierefreie Erlebniswege im Spessart sind nach den bundeseinheitlichen Kriterien des Systems „Reisen für Alle“ überprüft worden. Ausgezeichnet wurden die Wege „Höhe und Schwerkraft“ in Rothenbuch, „Natur und Wasser“ in Mespelbrunn und „Balance und Leichtigkeit“ in Mönchberg. Die Urkunden übergab Michael Seiterle vom Tourismusverband Spessart-Mainland gemeinsamen mit Andrea Kaup vom Touristikverband RÄUBERLAND in Mespelbrunn an die Bürgermeister:innen der drei Gemeinden.

Als Pilotregion für barrierefreien Tourismus in Bayern hat der Tourismusverband Spessart-Mainland bereits vor drei Jahren begonnen, Freizeit- und Tourismusangebote nach „Reisen für Alle“ zertifizieren zu lassen. Dazu zählen Tourist-Informationen, Unterkunftsbetriebe, Freizeiteinrichtungen, Museen oder auch Wanderwege. Nach drei Jahren wurde die Zertifizierung erneuert und das Angebot vor Ort von einer externen Expertin auf Barrierefreiheit geprüft. Die Finanzierung der Prüfung erfolgte über Bayern Tourismus und den Tourismusverband Spessart-Mainland.

Die Übergabe der Urkunden fand an der barrierefreien Kneipp-Anlage in Mespelbrunn statt.

Die barrierefreien Erlebniswege im Netz: www.erlebniswege-spessart.de

Alle geprüften Angebote nach „Reisen für Alle“ werden vorgestellt unter: www.spessart-mainland.de/barrierefreier-tourismus

Bild: Michael Seiterle (Tourismusverband Spessart-Mainland e.V.), Stephanie Fuchs (Mespelbrunn), Markus Fäth (Rothenbuch), Andrea Kaup (Touristikverband e.V. RÄUBERLAND) und Eberhard Heider (Mönchberg)